

PROXLINE MCR - TRANSPONDERLESER

Der Transponderleser kann an einer beliebigen Stelle am rf:key Datenbus installiert werden. Achten Sie bei der Montage des Lesers auf ausreichenden Abstand zu anderen elektronischen Geräten, Transponderlesern oder metallischen Flächen, um die Lesereichweite nicht zu beeinträchtigen.

dem Türöffner an den selben Leitungen versorgt, kann bei einer Türöffnung die Spannung stark abfallen.

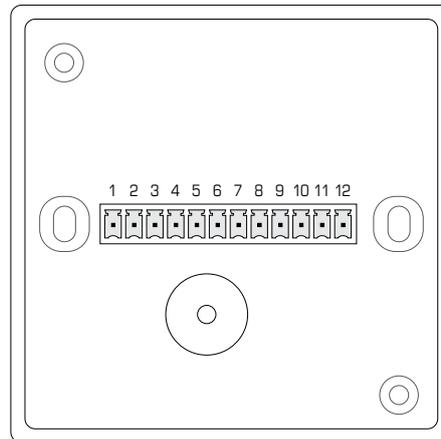
Grundsätzlich empfehlen wir daher die Stromversorgung für den Transponderleser getrennt von den aktiven Öffnerkomponenten zu führen.

Die Belegung des rückseitigen Anschlusses für den Datenbus und die Betriebsspannung entnehmen Sie der untenstehenden Tabelle. Wird der Leser gemeinsam mit

Blinkt nach Anschluss des Lesers die rote LED, überprüfen Sie den korrekten Anschluss (Polung!) des rf:key Datenbusses.

Anschlussbelegung

- 1 und 2** Betriebsspannung AC
- 1/2 und 3** Betriebsspannung DC
+ auf 1 oder 2, - bzw. GND auf 3
- 3** Masse/GND
- 4 - 5** Reserve, nicht beschalten!
- 6** rf:key Datenbus A+
- 7** rf:key Datenbus B-
- 8** Reserve, nicht beschalten!
- 9** Türkontakt, Low-aktiv (Schalten gegen Masse/GND)
- 10** Sabotagekontakt, Low-aktiv
- 11** Relaiskontakt (Schließer)
- 12** Relaiskontakt (Schließer)



Achtung!

Achten Sie auf die maximal zulässige Betriebsspannung und überlasten Sie nicht die integrierten Relaiskontakte. Bei dem Betrieb an einem Klingeltrafo kann die AC Leerlaufspannung über der zulässigen Grenze liegen!

Definition der LED-Anzeigen

	Rot	Gelb	Grün
Ausgeschalten	aus	aus	aus
Eingeschalten	aus	blinken	aus
Betriebsbereit (initialisiert)	aus	ein	aus
Transponder im Lesefeld	-	kurz aus (blinkend)	-
Transponder gestattet	-	-	kurz ein
Transponder verweigert	kurz ein	-	-
Übertragungsfehler am Bus	blinken	-	-
Bus inaktiv, nicht initialisiert	ein	blinken	aus
Bus inaktiv (z.B. Kabelbruch)	ein	ein	aus

